

**Doris Schröder-Köpf eröffnet Europa-Dialog der TUI Stiftung****„Europe live!“- Diskussion mit Schülern aus der Region Hannover**

**Hannover, 21. April 2015.** Welche Sicht hat die junge Generation auf Europa? Wie nah ist ihnen heute noch der Grundgedanke der Europäischen Union? Die TUI Stiftung startet mit einer neuen Diskussionsreihe, die jungen Menschen die Gelegenheit gibt, Experten aus Politik, Gesellschaft und europäischen Institutionen zur Europäischen Union zu befragen.

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung diskutierten vergangene Woche rund 120 Schülerinnen und Schülern aus der Region Hannover mit Doris Schröder-Köpf, Abgeordnete des niedersächsischen Landtages und Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, über Chancen und Herausforderungen von Europa für die junge Generation.

TUI Stiftung  
Karl-Wiechert-Allee 4  
30625 Hannover  
Telefon +49(0)511 566-1636  
Fax +49(0)511 566-1996  
presse-tui-stiftung@tui.com  
www.tui-stiftung.de

Doris Schröder-Köpf betonte in ihrer Eingangsrede die zentrale Rolle der jungen Generation für die Entwicklung Europas: „Wer von Europa überzeugt ist, muss es verbessern wollen. Probleme annehmen und gemeinsam Lösungen erarbeiten. Dabei ist vor allem die junge Generation gefragt.“ Sie war für den Ministerpräsidenten des Landes Niedersachsen, Stephan Weil, eingesprungen, der kurzfristig durch die Sitzung des Aufsichtsratspräsidiums von Volkswagen in Salzburg verhindert war.

Moderiert wurde die Veranstaltung vom Fernsehjournalist Till Nassif (u. a. ARD Morgenmagazin), der die rund 150 Gäste mit Humor und Fachwissen durch den Abend führte. Ausgehend von zwei selbst gedrehten Videos zum Thema Europa diskutierten sechs Schülerinnen und Schüler der IGS Roderbruch und der Albert-Einstein-Schule Laatzen auf dem Podium mit Doris Schröder-Köpf Fragen rund um die Themen: „Heimat Europa“, „Umgang mit Flüchtlingen“, „Aufkommen von Rechtspopulismus in der EU“, „Jugendarbeitslosigkeit“ und die „Finanzkrise“. Doris Schröder-Köpf, Expertin für EU-Flüchtlingspolitik, appellierte unter anderem dafür, Flüchtlinge schneller in den deutschen Arbeitsmarkt zu integrieren und so dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Thomas Ellerbeck, Vorsitzender des Kuratoriums der TUI Stiftung, zieht ein positives Fazit: „Es ist Zeit, gemeinsam stärker für Europa einzutreten – für Demokratie, Freiheit, Vielfalt, Toleranz und Verständigung. Wir sollten die Chancen der Europäischen Union in den Fokus rücken und die Begeisterung der jungen Menschen für ein gemeinsames Europa stärken. An diesem Abend haben wir den ersten Schritt getan.“

Nach dem gelungenen Auftakt soll es zukünftig jährlich vier „Europe live!“-Veranstaltungen geben.

Weitere Informationen, Videos und Fotos finden Sie unter: <http://www.tui-stiftung.de/ts/foerderschwerpunkte/jugend-europa/europe-live>

**Ansprechpartner**

Elke Hlawatschek  
TUI Stiftung  
Tel. +49 (0) 511 566 1636  
[elke.hlawatschek@tui-stiftung.de](mailto:elke.hlawatschek@tui-stiftung.de)

TUI Stiftung  
Karl-Wiechert-Allee 4  
30625 Hannover

Telefon +49(0)511 566-1636  
Fax +49(0)511 566-1996  
[presse-tui-stiftung@tui.com](mailto:presse-tui-stiftung@tui.com)  
[www.tui-stiftung.de](http://www.tui-stiftung.de)